

Neosino Nanotechnologies AG, Griesheim

LAGEBERICHT FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2005

A. Allgemeines

Vieles spricht dafür, dass die Menschheit mit der Nanotechnologie am Beginn eines technologischen Umbruchs steht. Durch den branchenübergreifenden Charakter wird die Nanotechnologie in Zukunft jeden einzelnen Industriebereich beeinflussen.

„Kleiner – schneller – effizienter“ lautet die Devise bei den zukünftigen Fortschritten der Nanotechnologie. Mittels nanotechnologischer Forschung und Entwicklung können Materialien hergestellt werden, die völlig neue Funktionen oder Eigenschaften haben, die umweltverträglich, energiesparend oder ressourcenschonend sind. Auf diese Weise kann es gelingen, intelligentere Produkte zu entwickeln, die nachhaltig zum gesellschaftlichen Fortschritt beitragen. Sie können beispielsweise einen Beitrag zum verbrauchs- und abgasarmen Verkehr leisten, neue Impulse für alternative Energiequellen setzen, sowie unsere medizinische Versorgung grundlegend und positiv zu beeinflussen.

Die Nanotechnologie ist branchenübergreifend, d.h. es handelt sich hier nicht um einen Nischenmarkt, sondern um sehr breit abgestützte Märkte. Es ist zu erwarten, dass sich die Nanotechnologie als die Schlüsseltechnologie der Zukunft etablieren wird, Weitaus mächtiger und umfassender als zum Beispiel die Computer- oder Autoindustrie.

Neosino Nanotechnologies AG ist für diese mögliche Entwicklung bestens gerüstet und kann durch eine spezielle Verfahrenstechnik, kombiniert mit erprobten Produktrezepturen bereits schon heute ein breites Sortiment von Produkten / Anwendungen für die verschiedensten Märkte anbieten.

Zur nachhaltigen Unterstützung der Unternehmensentwicklung erfolgte der Börsengang am 04. Januar 2006 im entry standard des open market der Frankfurter Börse.

B. Geschäftsentwicklung

Die Ertragslage des Jahres 2005 ist durch den nationalen und internationalen Aufbau von Märkten und Vertriebswegen gekennzeichnet. Die Eröffnung von Vertriebsbeteiligungsgesellschaften in Österreich und der Schweiz und von freien Vertriebsniederlassungen in Italien, waren ein erster Schritt zur Internationalisierung der Geschäftstätigkeiten der Neosino Gruppe. Zur Erweiterung des Absatzgebietes und Erschließung neuer Märkte, werden Gespräche mit Kooperationspartnern geführt. Der Vertrieb im Geschäftsjahr 2005 richtet sich dabei ausschließlich auf die Vermarktung eigener Produkte aus der Neosino-Produktfamilie.

Die notwendigen Investitionen in Werbemaßnahmen zum Aufbau der Marke Neosino waren und sind enorm und bewirken planmäßige bilanzielle Verluste, die finanziell durch Gesellschafterdarlehen abgedeckt werden.

Im August 2005 wurde ein speziell für den Breitensport entwickeltes Produkt lanciert. Es handelt sich dabei um die Neosino Sport Linie mit den Produkten Nano-Liquid, Nano-Caps und Spray Active. Die Produkte werden mit dem Logo des Werbepartners FC Bayern München und des Deutschen Sportbunds angeboten. Die Produkte erlangten in kürzester Zeit mit Hilfe der Medien und Fachleuten aus Forschung und Wissenschaft einen enormen Bekanntheitsgrad. Diverse Verträge untermauern die Stabilität der Neosino Sport Linie: Mit dem FC Bayern München wurde ein Lizenzvertrag abgeschlossen, mit Herrn Dr. Müller-Wohlfahrt wurde ein Beratervertrag gezeichnet und Roy Makaay konnte als Werbepartner gewonnen werden.

C. Ertrags-, Vermögens- und Finanzlage

Die Geschäftsentwicklung in 2005 war durch die Anlaufphase gekennzeichnet und verlief planmäßig. Die Ertrags-, Vermögens- und Finanzlage des Geschäftsjahres wurde durch den Börsengang am 04. Januar 2006 beeinflusst.

1. Umsatz und Ergebnisentwicklung

Der konsolidierte Umsatz der Neosino-Gruppe im ersten Geschäftsjahr beläuft sich auf T€ 680 und reicht zusammen mit der Erhöhung des Bestandes an Fertigerzeugnissen bei weitem nicht aus, um die Anlaufkosten des Geschäftsbetriebs zu decken. Hauptumsatzträger waren erwartungsgemäß die Neosino-Kapseln und in zunehmendem Maße die Sportproduktreihe. Die Umsätze wurden erwartungsgemäß hauptsächlich in Deutschland generiert. Die Kostensituation wird in 2005 dominiert durch die anfallenden Werbe- und Beratungskosten. Darüber hinaus fielen Kosten des Börsengangs in Höhe von T€ 271 an.

Bedingt durch die Anlaufphase des Unternehmens wird auf die Darstellung finanzieller Leistungskennziffern insoweit verzichtet, als sich starke Verzerrungen durch Einmaleffekte ergeben.

2. Vermögenslage

Die Bilanzsumme zum 31. Dezember 2005 hat sich auf T€ 6.515 erhöht und ist geprägt durch den Aufbau der Vorräte zur Sicherstellung der Lieferfähigkeit mit insgesamt T€ 1.547. Der Umfang der Sachanlageinvestitionen ist dabei verhältnismäßig gering. Bedingt durch die Plazierung der im Rahmen des IPO ausgegebenen Aktien noch im Dezember 2005 verfügt die Gesellschaft über relativ hohe liquide Mittel von T€ 3.017. Hierdurch wird eine Eigenkapitalquote in Höhe von 56,6 % zum Bilanzstichtag erreicht. Der Bilanzverlust in Höhe von T€ 673 wird durch die Zuflüsse im Gezeichneten Kapital und in den Kapitalrücklagen mehr als kompensiert.

3. Finanzlage

Die unterjährigen Anlaufkosten wurden durch zur Verfügung gestellte Gesellschafterdarlehen der Mehrheitsgesellschafterin Amola GmbH finanziert. Diese Mittel waren mit 4 % zu verzinsen und wurden im März 2006 im Rahmen einer vertraglich vorgesehenen Sondertilgung in Höhe von T€ 1.928 zurückbezahlt. Der benötigte Cash-Flow zum Aufbau der Neosino-Gruppe in 2005 beläuft sich auf T€ 3.363 und wird wie dargestellt durch Einzahlungen der Gesellschafter- und Gesellschaftsdarlehen abgedeckt.

D. Risiko- und Chancenbericht

1. Risiken aus der Marktsituation und der Konjunktur

Nanotechnologie ist eine neue Technologie, die für die Allgemeinheit weitgehend unbekannt ist. Es besteht ein massives Bedürfnis an Aufklärung über die Technologie und Ihre Anwendungsbereiche. Der Informationsaufwand ist groß, da nicht sogenannte „me too Produkte“ verkauft werden, sondern absolute Neuheiten. Einige der Produkte im Hochpreissegment können sicherlich in einer schwachen Konjunktur nicht in den Stückzahlen abgesetzt werden wie zu Hochkonjunkturzeiten, was als generelles Marktrisiko bezeichnet werden kann. Die Wettbewerber befinden sich auf absehbare Zeit in einer Positionierungsphase auf Märkten, die noch der Erschließung bedürfen. Dabei wird es zunehmend auf Flexibilität und Reaktionsvermögen auf Marktänderungen ankommen.

2. Risiken aus der Konkurrenzsituation in Deutschland

Durch den technologischen Vorsprung hat die Gesellschaft derzeit einen Marktvorteil. Allerdings forschen zahlreiche Unternehmen national und international auf diesem Gebiet, wodurch mit zunehmendem Wettbewerb zu rechnen ist. Aufgrund der noch nicht absehbaren Anwendungsmöglichkeiten der Nanotechnologie kann aber von weiterhin guten Marktchancen der Gesellschaft ausgegangen werden. Unmittelbare Konkurrenz ist wohl am ehesten in der Oberflächenbearbeitung / Versiegelung oder im Farbbereich zu erwarten.

3. Risiken durch politische und gesetzliche Rahmenbedingungen

Die Nanotechnologie ist als relativ junge Wissenschaft noch nicht abschließend gesetzlich geregelt, was ein Risiko darstellt. Dazu kommen noch derzeit unbekannte Aspekte: Wie wirken die Nanopartikel im Körper, was können sie in der Zelle bewirken, wird die DNA beeinflusst, können sie die Blut-Gehirn-Schwelle durchdringen? Bei einer gesetzlichen Verpflichtung zur Durchführung von Langzeitstudien kann dies Auswirkungen auf die Geschäftstätigkeit der Gesellschaft haben.

4. Risiken aus Geschäftsschwankungen pro Quartal und pro Geschäftsjahr

Als Unternehmen in der Aufbauphase sind marktinduzierte Umsatzschwankungen absehbar. Der Abschluss und die Auslieferung von Großaufträgen können ebenfalls zu kurzfristigen Umsatzschwankungen führen.

5. Risiko weiterer Wertberichtigungen an Vermögensgegenständen

Wertberichtigungen sind in Zukunft grundsätzlich hinsichtlich der Vorräte und der unfertigen Erzeugnisse infolge technischer Weiterentwicklungen ebenso denkbar wie die Realisierung von Risiken bei Ausfällen von Kundenforderungen sowie außerordentliche Abschreibungen auf den Firmen- und Geschäftswert infolge des Nichterreichens von Planzahlen.

6. Steuerliche und sozialversicherungsrechtliche Risiken

Diese können sich aus nachträglich von der Finanzverwaltung oder Sozialversicherungsträgern aufgedeckten Sachverhalten oder anderen Beurteilungen von entsprechenden Fragestellungen ergeben.

7. Risiko aus etwaigen Akquisitionen von Unternehmen

Mit Ausnahme der für den Vertrieb von technischen Produktanwendungen in 2006 gegründeten Tochtergesellschaft Nanoplan GmbH plant die Gesellschaft seit dem Bilanzstichtag nicht, ihre Geschäftsstruktur etwa im Wege der Akquisition von Unternehmen oder Unternehmensteilen zu erweitern. Sollte sich an dieser Planung etwas ändern und Akquisitionen von anderen Unternehmen oder Unternehmensteilen durchgeführt werden, entsteht dadurch ein nicht unerhebliches - weil unkalkulierbares - unternehmerisches Risiko, das erhebliche Auswirkungen auf das Ergebnis und den Fortbestand und dadurch zwangsläufig auch auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft haben kann.

8. Risiken im Zusammenhang mit der geplanten geographischen Expansion

Der Schwerpunkt der Geschäftstätigkeit der Gesellschaft liegt derzeit im Bereich der Nanotechnologievermarktung in Deutschland. Mit der Tätigkeitsausweitung auf den europäischen Raum wurde bereits begonnen. Eine Tätigkeitsausweitung auf den europäischen Wirtschaftsraum und darüber hinaus birgt Risiken, insbesondere im Hinblick auf die unterschiedlichen wirtschaftlichen, rechtlichen und steuerlichen Rahmenbedingungen und die regulatorischen Anforderungen. Auch ist hierbei nicht absehbar, inwieweit der Zugang zu staatlichen Förderungen sowie die Anwerbung geeigneter Mitarbeiter und Handelsvermittler gelingt. Zu den Hindernissen und Risiken einer Ausweitung und Verlagerung der Tätigkeit ins Ausland gehören auch Handelsbeschränkungen. Nicht zuletzt stellen regelmäßig auch der Aufbau, der Betrieb und der Schutz von IT-Strukturen sowie die Einrichtung und Pflege angemessener Risikomanagement- und Controllingstrukturen bei länderübergreifenden Sachverhalten besondere Herausforderungen dar. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass eine Änderung von einzelnen der genannten Faktoren eine negative Auswirkung auf die Umsatzerlöse und somit auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft hat.

9. Risiken aus der verschärften Wettbewerb und zunehmender Professionalisierung der Branche

Der zu erwartende steigende Wettbewerbsdruck stellt ein schwer kalkulierbares Risiko dar. Die guten Marktchancen locken voraussichtlich und naturgemäß zahlreiche Wettbewerber an, worauf ein Marktbereinigungsprozess einsetzen dürfte. Dieser Prozess kann insbesondere in Teilmärkten mit Verdrängungswettbewerb zu Geschäftseinbußen führen.

10. Risiken aus einseitiger, negativer Berichterstattung

Wie uns das Beispiel der einseitigen und negativen „Panorama“ Berichterstattungen gezeigt hat, sind die Folgen negativer öffentlicher Berichterstattung sehr gravierend und müssen in aller Deutlichkeit als Risikofaktor aufgelistet werden. Neosino konnte alle Vorwürfe und Anschuldigungen durch entsprechende Gutachten und Informationen widerlegen. Leider werden diese Berichterstattungen und Gegendarstellungen von den Medien nicht mit der gleichen Intensität aufgegriffen und verbreitet wie schlagzeilenträchtige Negativmeldungen.

11. Chancen

Durch die jahrelange Marktpräsenz der Neosino-Produkte verfügt die Gesellschaft über wertvolle Erfahrungen mit der Herstellung und der Wirkungsweise von Nanoprodukten. Die in der Praxis und durch Studien gewonnenen Erkenntnisse weisen auf ein sich ständig ausweitendes Einsatzgebiet für Neosino-Produkte hin.

E. Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Schluss des Geschäftsjahres

In der NDR-Sendung „Panorama“ vom 09. März 2006 wurden schwere Vorwürfe gegen Produkte der Neosino Nanotechnologies AG erhoben. In der Berichterstattung stützt sich die „Panorama“ Redaktion auf Messergebnisse des Max-Planck-Instituts Potsdam, wonach keine Nanopartikel in den untersuchten Neosino-Produkten enthalten sein sollen. Die gemessenen Partikelgrößen seien tatsächlich 1.000-mal so groß und dadurch seien die Produkte nahezu wirkungslos. Nach Ausstrahlung dieser Sendung brach der Aktienkurs am 10. März 2006 um 40 % ein.

Neosino Nanotechnologies AG hat umgehend eine Gegendarstellung veröffentlicht und hat rechtliche Schritte gegen „Panorama“ und deren Redakteure wegen einseitiger Berichterstattung, Verletzung der journalistischen Sorgfaltspflicht und Zurückhaltung von Beweismaterial eingeleitet. Anlässlich einer Pressekonferenz der Neosino Nanotechnologies AG wurde anhand von zwei unabhängigen Gutachten eindeutig der Beweis erbracht, dass in den Neosino Produkten tatsächlich die Mineralien in Nanogröße enthalten sind.

Zwischenzeitlich hat die Neosino Nanotechnologies AG beim Landgericht Hamburg gegen NDR eine einstweilige Verfügung in Bezug auf die Berichterstattung in Sachen Partikelgröße, sowie eine Auflage zur Gegendarstellung erwirken können. Der NDR hat gegen die einstweilige Verfügung Widerspruch eingelegt.

Die in diesem Zusammenhang routinemäßig aufgenommenen Ermittlungen der Staatsanwaltschaft beim Landgericht Frankfurt am Main - Abteilung für Wirtschaftsstrafsachen - wegen Kapitalanlagebetrugs wurden mit Schreiben vom 25. April 2006 eingestellt.

Rechtzeitig zum Osterreiseverkehr hat die Betreibergesellschaft der Brennerautobahn die erheblichen Frostschäden unmittelbar südlich des Brenners beheben können. Möglich wurde diese Erneuerungsmaßnahme in dem engen Zeitfenster zwischen Winter-Ende und Ostern durch das erstmals im Straßenbau eingesetzte nanoterraSoil, das von der Neosino Nanotechnologies AG entwickelt wurde. Hierbei handelt es sich um einen Grundstoff auf Basis von Polymeren in Nanogröße (ein Nanometer = ein millionstel Millimeter), der als Bindemittel im Frostkofferbereich des sonst sehr aufwendigen Straßenunterbaus eingesetzt wird. Durch dieses Zusatzmittel aus Nanopartikeln können in der Straßenerneuerung und im Straßenneubau rund 30 % Zeit und bis zu 40 % Kosten eingespart werden. Mit einer um rund 25 % höheren Frühfestigkeit und einer um ca. 50 % höheren statischen Enddruckfestigkeit sind die Straßenkörper zudem deutlich belastbarer als bei der herkömmlichen Straßenbautechnik. Das Auftragsvolumen für die Neosino Nanotechnologies AG bei der Brenner-Autobahnerneuerung betrug rund eine halbe Million Euro. Viel wichtiger als der erzielte Umsatz ist die Tatsache, dass nanoterraSoil in eine wichtige Hauptverkehrsstrecke in Europa wie die Brennerautobahn eingebaut werden konnte und somit ein erstklassiges Referenzobjekt vorweisbar ist.

Diese stark frequentierte Strecke eignet sich besonders gut, um die positiven Eigenschaften von nanoterraSoil im täglichen Schwerverkehr unter Beweis zu stellen.

F. Forschung & Entwicklung

Die Forschungs- und Entwicklungsarbeiten präsentieren sich zur Zeit wie folgt:

1. Grundlagenforschung

In Zusammenarbeit mit externen Laboratorien und Universitäten laufen zur Zeit diverse Zellversuche. Es wird untersucht, welchen Einfluss das Nanosilicium auf das Wachstum von Krebszellen hat, ob das Wachstum gehemmt oder gar gestoppt werden kann. Die Untersuchungen sollen zeigen, ob die Dosierung / Konzentration und / oder die Partikelgröße einen entscheidenden Einfluss auf das Wachstum der Krebszellen haben. Zudem wird untersucht, was das Nanosilicium im Inneren einer Krebszelle bewirkt und welche Einflüsse für gesunde Zellen bestehen. Erste provisorische Ergebnisse werden für das dritte Quartal 2006 erwartet. Aus diesen Resultaten werden dann die weiteren Aktivitäten für diesen Bereich abgeleitet.

2. Entwicklung

Speziell im Bereich Industrie werden zur Zeit verschiedene Produkte zur Marktreife entwickelt. Es handelt sich dabei um Brandschutz- und Brandbekämpfungsmittel. Erste Tests sind sehr viel versprechend ausgefallen und haben sogar teilweise die Erwartungen übertroffen. Zusätzlich sind in diesem Bereich noch weitere Produkte in der Pipeline und kurz vor Markteinführung. Nennenswert ist eine spezielle, effektive und umweltfreundliche Lösung für die Enteisung von Verkehrsstrassen, die sich in ersten Tests bestens bewährt hat. Das Produkt wirkt schneller wie Streusalz und hat zudem den enormen Vorteil, dass es für Strassen oder Fahrzeuge komplett unschädlich ist.

G. Ausblick

Der Ausbau des internationalen Vertriebsnetzes wird 2006 konsequent fortgesetzt. Im Sinne einer optimalen und marktgerechten Struktur, wird die Gesellschaft entweder eigene Vertriebsorganisationen aufbauen, oder strategische Allianzen mit Partnergesellschaften für definierte Schlüsselmärkte eingehen.

Zusätzlich zu der zunehmenden Internationalisierung der Vertriebsaktivitäten, wird die Neosino Nanotechnologies AG in den nächsten Jahren intensiv und konsequent die Diversifizierung der Produktpalette vorantreiben. Das heutige Sortiment von Nahrungsergänzungsmitteln und Kosmetika wird schon im Laufe von 2006 mit Produkten / Anwendungen für andere wichtige Märkte erweitert.

Im Bereich Medizin werden zur Zeit enorme Anstrengungen unternommen, um als bald die Medizinzulassung für ein Wundspray zu erhalten. Für weitere Produkte laufen derzeit ebenfalls die Medizinzulassungsanträge. Es handelt sich dabei in erster Linie um Produkte für die Behandlung von Neurodermitis und Psoriasis. Im Bereich Straßenbau wurde ein wichtiger Grundstein gelegt, indem das Produkt nanoterraSoil wie dargestellt auf einem Teilstück der Brennerautobahn eingebaut werden konnte. Diese zukunftsorientierte Technologie wird weiterhin ausgebaut. So befinden sich bereits schon heute weitere Produkte z. B. für die Sanierung von Deponien oder die Befestigung von Dämmen im Portfolio der Neosino Nanotechnologies AG. Der Bereich Industrie wird noch in diesem Jahr mit Produkten für Brandschutz und Brandbekämpfung erweitert.

H. Strategische Zielsetzung

Die strategische Zielsetzung der Neosino Nanotechnologies AG basiert klar in der Internationalisierung der Vertriebsaktivitäten und der Diversifizierung der Produktpalette. Die Unternehmung hat sich zudem das Ziel gesetzt, die diversen Geschäftssegmente über die nächsten Jahre auszubauen sowie die Umsatz- und Ertragspotentiale zu maximieren. Der Ausbau soll möglichst gleichmäßig erfolgen, um jederzeit eine ausbalancierte Marktsituation gewährleisten zu können.

Die Unternehmung beabsichtigt primär, gewisse Produkte oder Segmente an interessierte Lizenznehmer zu vergeben. Das Lizenzgeschäft soll in den nächsten Jahren überproportional wachsen und sich insbesondere gegenüber dem Retail-Geschäft zum wichtigsten Umsatzträger der Gesellschaft entwickeln.

Griesheim, den 04. Mai 2006

gez. Edmund Krix

gez. Bruno Wüthrich

Neosino Nanotechnologies AG, Griesheim

Bilanz zum 31. Dezember 2005

AKTIVA

	31.12.2005 €	31.12.2004 €
A. Anlagevermögen		
1. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	<u>9.197,50</u>	<u>0,00</u>
	9.197,50	0,00
II. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	<u>49.951,00</u>	<u>0,00</u>
	49.951,00	0,00
	<u>59.148,50</u>	<u>0,00</u>
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. fertige Erzeugnisse und Waren	1.499.912,69	0,00
2. geleistete Anzahlungen	<u>570.182,36</u>	<u>0,00</u>
	2.070.095,05	0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	49.806,45	0,00
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	566.023,69	0,00
3. sonstige Vermögensgegenstände	<u>317.252,97</u>	<u>69,12</u>
	933.083,11	69,12
III. Schecks, Kassenbestand, Bundesbank- und Postbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten	<u>2.674.795,61</u>	<u>49.998,60</u>
	5.677.973,77	50.067,72
C. Rechnungsabgrenzungsposten	<u>30.000,00</u>	<u>0,00</u>
	<u>5.767.122,27</u>	<u>50.067,72</u>

PASSIVA

	31.12.2005 €	31.12.2004 €
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	1.350.000,00	50.000,00
II. Kapitalrücklage	3.013.500,00	0,00
III. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	-433,40	0,00
IV. Jahresfehlbetrag	<u>-1.434.642,89</u>	<u>-433,40</u>
	2.928.423,71	49.566,60
B. Rückstellungen		
1. sonstige Rückstellungen	<u>264.063,78</u>	<u>0,00</u>
	264.063,78	0,00
C. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	2.047.016,19	0,00
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr:	T€ 119	
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	322.129,77	501,12
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr:	T€ 322	
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	197.905,92	0,00
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr:	T€ 198	
4. sonstige Verbindlichkeiten		
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr:	T€ 8	
- davon aus Steuern: (VJ: € 0)	T€ 2	
- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: (VJ: € 0)	T€ 4	
	<u>2.574.634,78</u>	<u>501,12</u>
	<u>5.767.122,27</u>	<u>50.067,72</u>

Neosino Nanotechnologies AG, Griesheim
Anlagenspiegel zum 31. Dezember 2005

	Anschaffungs- werte 01.01.2005 €	Zugang 2005 €	Umbuchung 2005 €	Abgang 2005 €	Anschaffungs- werte 31.12.2005 €	kumulierte Abschreibung 01.01.2005 €	Zugang 2005 €	Abgang 2005 €	kumulierte Abschreibung 31.12.2005 €	Buchwert zum 31.12.2005 €	Buchwert zum 31.12.2004 €
I. <u>Sachanlagen</u>											
1. Technische Anlagen und Maschinen	0,00	5.360,00	0,00	0,00	5.360,00	0,00	446,00	0,00	446,00	4.914,00	0,00
2. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	4.698,75	0,00	0,00	4.698,75	0,00	415,25	0,00	415,25	4.283,50	0,00
	0,00	10.058,75	0,00	0,00	10.058,75	0,00	861,25	0,00	861,25	9.197,50	0,00
II. <u>Finanzanlagen</u>											
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	49.951,00	0,00	0,00	49.951,00	0,00	0,00	0,00	0,00	49.951,00	0,00
	0,00	49.951,00	0,00	0,00	49.951,00	0,00	0,00	0,00	0,00	49.951,00	0,00
	0,00	60.009,75	0,00	0,00	60.009,75	0,00	861,25	0,00	861,25	59.148,50	0,00

Neosino Nanotechnologies AG, Griesheim

**Gewinn- und Verlustrechnung
für das Geschäftsjahr
vom 01. Januar bis zum 31. Dezember 2005**

	2005 €	2004 €
1. Umsatzerlöse	225.137,80	0,00
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	326.436,80	0,00
3. sonstige betriebliche Erträge	<u>116,90</u>	<u>0,00</u>
4. Gesamtleistung	551.691,50	0,00
5. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-323.249,74	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>-114.101,44</u>	<u>0,00</u>
	.....-437.351,18	.....0,00
6. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	-80.023,46	0,00
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	<u>-14.218,45</u>	<u>0,00</u>
	.....-94.241,91	.....0,00
7. Abschreibungen		
a) Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-861,25	0,00
8. sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>-1.381.986,60</u>	<u>-433,40</u>
9. Betriebsergebnis	.....-1.362.749,44	.....-433,40
10. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	130,86	0,00
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>-71.563,78</u>	<u>0,00</u>
12. Finanzergebnis	.....-71.432,92	.....0,00
13. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	.....-1.434.182,36	.....-433,40
14. sonstige Steuern	<u>-460,53</u>	<u>0,00</u>
15. Jahresfehlbetrag	.....-1.434.642,89	.....-433,40

Neosino Nanotechnologies AG, Griesheim

ANHANG FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2005

1. Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Es handelt sich um einen freiwilligen Jahresabschluss zum 31. Dezember 2005.

Das Grundkapital der Neosino Nanotechnologies AG beläuft sich zum Stichtag auf € 1.350.000,00.

2. Bilanzierungs und Bewertungsmethoden

Der Jahresabschluss der Neosino Nanotechnologies AG, Griesheim, wurden auf Grundlage der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden des Handelsgesetzbuches entsprechend den Vorschriften für Kapitalgesellschaften aufgestellt. Ergänzend waren die Vorschriften des Aktiengesetzes und der Satzung zu beachten.

Anlagevermögen

Die immateriellen Vermögensgegenstände und Sachanlagen werden mit den Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten abzüglich planmäßiger Abschreibungen bewertet.

Die Abschreibung erfolgt nach der geometrisch-degressiven bzw. linearen Methode unter Zugrundelegung der steuerlichen Höchstsätze.

Geringwertige Vermögensgegenstände mit Einzelanschaffungskosten bis zu € 410,00 werden im Zugangsjahr voll abgeschrieben und gleichzeitig als Abgang behandelt.

Beim Finanzanlagevermögen werden Beteiligungen an verbundenen Unternehmen sowie sonstige Ausleihungen ausgewiesen.

Sonstige Ausleihungen wurden mit den Anschaffungskosten abzüglich evtl. außerplanmäßiger Abschreibungen ausgewiesen.

Die Entwicklung des Anlagevermögens ergibt sich aus dem der Bilanz beigefügten Anlagenspiegel.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sind grundsätzlich zu Nennwerten unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken angesetzt.

Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen werden in Höhe des Betrages angesetzt, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist.

Allen erkennbaren Risiken wurde ausreichend Rechnung getragen.

Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten sind zum Rückzahlungsbetrag bewertet.

3. Erläuterungen zu einzelnen Posten der Bilanz der Neosino Nanotechnologies AG

Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen beinhalten in erster Linie abzugrenzende Personalaufwendungen.

Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten	gesamt	gesichert	Art der Sicherheit	Restlaufzeit mehr als fünf Jahre
	T€	T€		T€
Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	2.047	0		0
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	322	322	Eigentumsvor- behalt *	0
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	198	0		0
sonstige Verbindlichkeiten	8	0		0
	2.575	322		0

* mit Ausnahme der nicht gesondert ermittelten Verbindlichkeiten aus der Inanspruchnahme von Dienstleistungen

4. Erläuterungen zu einzelnen Posten der Gewinn- und Verlustrechnung

Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde nach dem Gesamtkostenverfahren gegliedert.

5. Sonstige Angaben

Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Sonstige wesentliche finanzielle Verpflichtungen bestehen nicht.

Mitarbeiter

Während des Geschäftsjahres 2005 waren durchschnittlich 2 Mitarbeiter in der Neosino Nanotechnologies AG beschäftigt (ohne Geschäftsleitung und Auszubildende).

Geschäftsführung

Die Geschäftsführung der Neosino Nanotechnologies AG wurde 2005 durch die Vorstände Edmund Krix, Darmstadt, und Bruno Wüthrich, Schweiz, ausgeübt.

Aufsichtsräte im Geschäftsjahr 2005

- Wolfgang Buchta
- Marian von Korff
- Christian Eigen

Gesamtbezüge der Organmitglieder

Der Aufsichtsrat erhielt im Geschäftsjahr 2005 keine Bezüge.

Der Vorstand erhielt im Geschäftsjahr 2005 keine Bezüge.

Griesheim, den 04. Mai 2006



Edmund Krix



Bruno Wüthrich

BESTÄTIGUNGSVERMERK DES ABSCHLUSSPRÜFERS

Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der Neosino Nanotechnologies AG, Griesheim, für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2005 bis 31. Dezember 2005 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

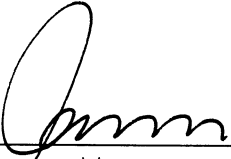
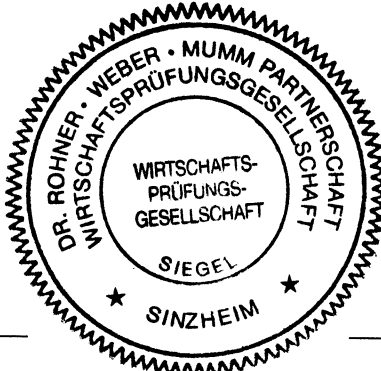

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss der Neosino Nanotechnologies AG, Griesheim, für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2005 bis 31. Dezember 2005 den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Sinzheim, den 08. Mai 2006

Dr. Rohner · Weber · Mumm
Partnerschaft/Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

 _____ Mumm Wirtschaftsprüfer		 _____ Weber Wirtschaftsprüfer
---	---	--

* * *

Bei Veröffentlichung oder Weitergabe des Jahresabschlusses in einer von der bestätigten Fassung abweichenden Form (einschließlich der Übersetzung in andere Sprachen) bedarf es zuvor unserer erneuten Stellungnahme, sofern hierbei unser Bestätigungsvermerk zitiert oder auf unsere Prüfung hingewiesen wird; wir weisen insbesondere auf § 328 HGB hin.

* * *